Blickpunkt Luftwaffe

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **86 (2011)**

Heft 12

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

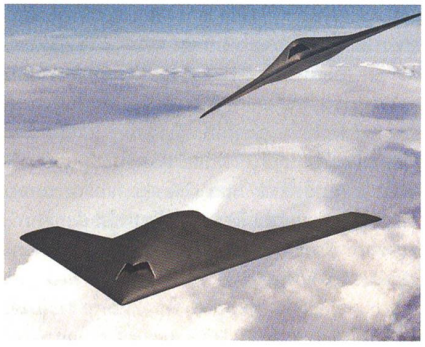
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FRANKREICH

Das UCAV Neuron von Dassault ist ein Technologie-Demonstrator für ein unbemanntes Kampfflugzeug mit Stealth-Eigenschaften. Bereits nächstes Jahr soll Neuron zum erstenmal fliegen und dann in eine zweijährige Testphase gehen. Der Neuron ist ein einmotoriger Nurflügler mit einem Lufteinlauf auf der Rumpfoberseite. Das Neuron-Projekt hat seine Ursprünge im



Kunstbild der Stealth-Drohne Neuron.

Jahr 1999 und wurde 2006 offiziell gestartet. Insgesamt stehen Mittel in Höhe von 410 Millionen Euro zur Verfügung.

Neben Frankreich sind auch Schweden (Saab, zentrale Rumpfsektion), Italien (Alenia, Waffenschacht mit Klappen), Griechenland (Hellenic Aerospace Industries, Schubdüse), Schweiz (RUAG, Windkanalversuche) und Spanien (Cassidian, früher EADS CASA, äussere Tragflächen). Die Erprobung von Neuron wird in Frankreich, Italien und Schweden stattfinden.

Frankreich wird sieben weitere AS532UL-Cougar-Helikopter modernisieren, sechs der Helikopter gehören zum Heer und einer zur Luftwaffe. Die Nachrüstung der Helikopter beinhaltet ein modernes Glascockpit mit neuen Kommunikationssystemen, welche den Helikopter auf den Standard in der Zivilluftfahrt bringen wird und einen schnelleren Datentransfer zu den Bodenverbänden zulassen wird.

Zusätzlich kriegen die sieben Cougar-Helikopter ein System für die Abwehr feindlicher Lenkflugkörper. Mit dieser Nachrüstung können die Cougar für weitere 20 Jahre im Einsatz bleiben. Die Modifikationen werden zwischen 2012 und 2015 durchgeführt.

SPANIEN

Die spanische Luftwaffe hat die 300. Maschine des von den vier Partnerunternehmen des europäischen Konsortiums gefer-

Spanischer Eurofighter über Sevilla.

tigten Eurofighter Typhoon erhalten. Mit diesem Meilenstein ist der Eurofighter Typhoon das einzige Mehrzweckkampfflugzeug der neuesten Generation, das die beeindruckende Zahl von 300 in Betrieb befindlichen Flugzeugen erreicht.

Die Eurofighter Typhoons – entwickelt und gefertigt von Cassidian in Deutschland und Spanien, BAE Systems in Grossbritannien und Alenia Aeronautica in Italien – sind derzeit rund um die Welt mit 16 Einheiten in sechs Luftwaffen im Einsatz, wo sie elf Flugzeugtypen ersetzt haben. Bis heute hat die Flotte über 130 000 Flugstunden absolviert, unter anderem im Rahmen der Operationen über Libyen. Der Eurofighter Typhoon ist im Einsatz bei den Luftstreitkräften von Grossbritannien, Deutschland, Italien, Spanien, dem Königreich Saudi-Arabien und Österreich.

INDIEN

Bei der Ausschreibung nach einem neuen Kampfhelikopter hat sich der amerikanische AH-64 Apache gegen den russischen

Unterlegener russischer Kampfhelikopter des Typs Mi-28 Night Hunter.

Mitbewerber Mi-28 Night Hunter durchgesetzt. Offiziellen Quellen zufolge sei der Entscheid nicht aus politischen, sondern aus rein technischen Gründen geschehen; die russische Maschine habe rund 20 Anforderungen der indischen Luftwaffe nicht entsprochen. Der Apache hingegen habe am besten abgeschnitten. Der Auftrag sieht die Lieferung von insgesamt 22 Angriffshelikoptern vor.

Wie ein russischer Militärexperte bestätigte, hat der Night Hunter Probleme mit Waffenlenkung und Radar, aus welchem Grund die Maschine bei Nacht und schlechtem Wetter vorerst nicht kampffähig sei. Russland ist aktuell an zwei weiteren Ausschreibungen für Helikopter in Indien beteiligt. Einerseits wird der Ka-226 bei der Ausschreibung für einen neuen Mehrzweckhelikopter und die Mi-26 bei der Ausschreibung nach einer schweren Maschine angeboten.

USA

Hawker Beechcraft Defense Company (HBDC) hat bekannt gegeben, dass sie eine Reihe von Abwürfen von präszisions-

Abwurf einer lasergelenkten Bombe von einem AT-6.

gelenkter Munition vom AT-6-LAAR-Flugzeug (Light Attack and Armed Reconnaissance) erfolgreich beendet haben. Während des Waffentests hat die AT-6 vier GBU-12 500 lb Paveway II Laser gesteuerte Bomben und vier Raytheon GBU-58 250 lb Paveway II Laser gesteuerte Bomben abgeworfen. Alle acht Waffen haben ihre vorgegebenen Ziele getroffen.

Die AT-6 wurde als leichtes Angriffs- und bewaffnetes Aufklärungsflugzeug (LAAR) entwickelt und für Anforderungen wie Trainings, leichte Angriffe und bewaffnete Aufklärung gebaut. Die AT-6 ist mit modernster Ausrüstung und Kommunikationsmitteln ausgestattet, verfügt über einen leistungsfähigen Pratt&Whitney-Turboprop-Motor, ein für Einsätze modifiziertes Cockpit, welches auf dem A-10 basiert, sowie Sensoren für den Tag- und Nacht-Einsatz.

Patrick Nyfeler